### Sonntag, 11.10.2009

#### Exkursionen 09:00 Uhr Bremen

wandel und Überseestadt – ein neues Fenever – Transformation einer Großsiedlung durch Rückbau und Image-Leitbild für alte Hafenreviere Dauer

ca. 4 Stunden

Mit kühnen Visionen gegen große Probleme Bremerhaven

ca. 5 Stunden Dauer

"Übermorgenstadt" – Stadt der Wissen-schaft 2009 ca. 5 Stunden Oldenburg Dauer

Die Kosten pro Exkursion betragen 10 €.

Veranstaltungshinweise

Tagungsort

Die Jahrestagung findet statt vom 9. - 11. Oktober 2009 im

Haus der Bürgerschaft 28195 Bremen. Am Markt 20

Lage des Tagungsortes



## Anfahrt zum Tagungsort

Ab Hauptbahnhof mit:

- Straßenbahn Linie 4 Richtung Arsten, Straßenbahn Linie 6 Richtung Flughafen, Straßenbahn Linie 8 Richtung Huchting
- Buslinie 24 Richtung Rablinghausen, Buslinie 25 Richtung Weidedamm

zum Marktplatz. Das Haus der Bürgerschaft liegt an der östois Haltestelle "Domsheide", von dort 2 Min. Fußweg bis ichen Seite des Marktplatzes.

Vlit dem PKW:

nutzen Sie die Parkhäuser "Mitte", "Langenstraße" oder "Vi-Autobahnabfahrten: Fahren Sie Richtung "Stadtmitte" oder "City". Orientieren Sie sich dort am Parkhausleitsystem und olenstraße".

### **Fagungsbüro**

Das Tagungsbüro ist am Freitag und Samstag von 08:00 bis 17:00 Uhr besetzt.

## Reservierung / Übernachtung

Hotelvermittlung: Tourist-Info Bremen Service-Nummer: 01805 / 101030

www.bremen-tourism.de oder mit beiliegendem Formular

### Anmeldung

pen, erhalten Sie im Internet unter www.dasl.de sowie am Weitere Informationen, insbesondere zu den Arbeitsgrup-Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung (DASL) Tel.: +49 (0)30 23 08 22 31 Fax: +49 (0)30 23 08 22 32 ersten Veranstaltungstag. Stresemannstraße 90 E-Mail: info@dasl.de D – 10963 Berlin

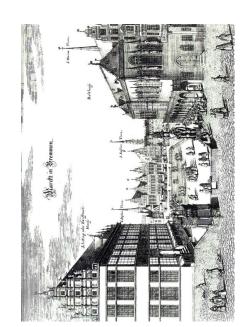
### Teilnahmekosten:

Zur Deckung der Kosten für die Jahrestagung wird von den Die Beiträge für die Exkursionen und Abendveranstaltungen (Bremer Abend, Schifffahrt) werden gesondert erhoben und Mitgliedern der Akademie ein Beitrag von 90 €, für Begleitoersonen 40 € erhoben. Für Nichtmitglieder beträgt der sind mit der Teilnahmegebühr zu überweisen. <ostenbeitrag 120 €. Studenten zahlen 50 €.</p>

zweck: "JT 2009" unter Angabe des Teilnehmernamens auf Der Teilnahmebeitrag ist vorab unter dem Verwendungs-Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung BLZ 100 800 00 Dresdner Bank AG folgendes Konto zu überweisen: Kto.Nr. 374 590 902

für Städtebau und Landesplanun<del>s</del> **Deutsche Akademie** 

# Bilder der Stadt



9. - 11. Oktober 2009 Jahrestagung in Bremen



				5 1 1 C
Bilder der Stadt	<u>Donnerstag</u>	Donnerstag, 08.10.2009	19:00 Uhr	Gemeinsamer Spaziergang entlang
	17-00 I Jhr	Innenstadtführung		Schlachte zur Stephani-Kirche
Die Anlässe, sich im Rahmen der Jahrestagung mit dem Thema Bilder der Stadt" auseinander zu setzen sind vielfäl-		Treffounkt: Haupteingang, Haus der Br <del>e-</del>	20:00 Uhr	Bremer Abend mit Abendessen in der U
tig und hoch aktuell.		mischen Bürgerschaft		ni-Kulturkirche
In der letzten Zeit standen aus Gründen des radikalen Wan- dels städtischer Strukturen und baulicher Nutzungen vor	danach	Führung durch die Ausstellung "The City as a Man of idoas"		Gruswort Dr. Reiniard Loske, Senator iur Unweit, Bau, Verkehr und Europa, Bremen
funktionale		Ast Mullican Now Vork in der Gesell-	Sametari 10 10 2000	10 2009
Vordergrund der Planungspraxis. Nun werden zunehmend		wau wumcan, wew Ton, in der Gesen- schaft für aktuelle Kunst, Teerhof		Haus der Bremischen Bürgerschaft
Delizite errier eperiso interisiven beschatigung mit neuen Aufgaben und Inhalten der Stadtgestaltung deutlich.	19:00 Uhr	Vernissage der Ausstellung "Bremen-	08-30 Hhr	Finlace
Die verbreitete Sehnsucht nach der alten Stadt, der vielerorts		Imago – Bilder der Stadt"		
geäußerte Wunsch der Bürgerschaft nach Rekonstruktion		HfK, Dechanatstraße, Galerie	09:00 UNF	Verdammt zur Wani zwiscnen neuer Unwirt- lichkeit und nostalnischen Stadthildern? Zur
historischer Bauten und vollständiger Stadtbilder vergangener	ab 20:00 Uh	ab 20:00 Uhr Treffen der Mitglieder am Vorabend		Modernität der Stadtbaukunst nach dem Jahr-
zeiten hat die rachweit in Teiten eueriso uperiaschit, wie sie deren Ursache, die Ablehnung zeitgenössischer Architektur		Ort: Ratskeller		hundert der Stadtplanung
und stadträumlicher Disposition, verunsicherte.	Eroitor 00 10 2000	0000		Dr. Hans Stimmann, Senator a.D., Berlin
Wenn auch Erklärungen aus dem Zusammenhang von Glo-			09:30 Uhr	Rollenwechsel
balisierung und komplementärem Verlangen nach lokaler	:FO	Haus der Bremischen Burgerschaft		Prof. Dr.(I) Elizabeth Merk, Stadtbaurätin,
kehrschliks die Frane der Annemessenheit und demokrafi.	08:30 Uhr	Plenum der Jahrestagung		München
schen Legitimation einer weiterhin wesentlich an Leitvorstel-	08:45 Uhr	Präludium:	10:00 Uhr	Einladung zu den Arbeitsgruppen
lungen der Moderne orientierten städtebaulichen Praxis.		Akustisches Bild der Stadt Bremen	10:30 Uhr	Beainn der Arbeitsaruppen
Dies deutet darauf hin, dass auch im vielschichtigen Diskurs		Ali Gorji, HfK Bremen	AG 1	Interaktiver Workshop: Das Bild von Bremen –
über Nachhaltigkeit die ästhetische Seite, das Bild der Stadt,	09:00 Uhr	Begrüßung		Ebenen, Maßstäbe und Reichweite von Bildern
bisner ener vernacmiassigt wurde. Hieraus leitet sich jauch im Sniegel historischer Aussagen zur		Prof. Christiane Thalgott, Präsidentin	AG 2	Stadtumbau und Bildwandel städtebaulicher Pro-
Stadtgestalt im Blick des Städtebaus, ein Schwerpunkt des		DASL, München		jekte der 60er und 70er Jahre
Tagungsprogramms ab.		Franz-Josef Höing, Senatsbaudirektor, Bramen	AG 3	Bild und Ästhetik des großen Maßstabs – Zwi-
Einen weiteren Anlass der Auseinandersetzung bietet das				
Unpenagen gegenuber einer aus politischen wie okonomisier- ten Interessen als Marketinginstrument eingesetzten Bildpro-	09:30 Uhr	Stadtbildproduktionen – Die Sichtbar- keit der Stadt	AG 4	Sennsucnt nach Vergangenneit – ⊢ragen zu Ke- konstruktion und Denkmalpflege
duktion über Stadt.		Prof Dr. habil Susanne Hauser	AG 5	Vorstellunasbilduna – Orientieruna im Stadtbild
Die emblemhafte Verkürzung städtischer Vielfalt und das		UdK Berlin	AG 6	Die Suche nach der zeitremäßen Bild- und Raum-
Einfrieren des permanenten Wandels auf mediengerecht	-411.00.01			sprache des Städtischen
lesbare Botschaften, auf werbende Zeichen im Konkurrenz-	10:30 Uhr	Stadtekonkurrenz und Bilderflut. Zum Wandel städtehsulicher Leithilder	AG 7	Wie plant man ein Stadtbild?
kampt der Stadte und Regionen, betremden und bedurten britischer Deflovion: zumal sig länget ihrorspite als übertrage		Prof Dr   Warner Duith TI   Darmstadt	AG 8	Die Stadt in der sinnlichen Wahrnehmung
Nillsüher Reitexion, zumal sie lähigsi imretsellis als uperirage- ne Vorhilder auf strateorische Zielsetzungen städtebaulicher				
wie architektonischer Konzeptionen zurückschlagen.	11:30 Uhr	Aussagen zur Stadtgestalt aus dem	12:00 Uhr	Mittagspause
-		19. unu 20. Jainmunuent – enre kommen- tierte Auswahl	13:00 Uhr	Fortsetzung der Arbeitsgruppen
Der Tagungsablauf sieht über die traditionellen, einführenden und Dositionen definierenden Vorträne hinaus acht narallele		Prof. Dr. Gerd Albers, Germering	14:30 Uhr	Pause
Arbeitsaruppen vor. Damit sollen den engen inhaltlichen	12-00 Ilbr		15:00 Uhr	Abschlusspodium
Bezügen der Teilnehmer zum diesjährigen Thema angemes-				Moderation: Prof. Julian Wékel. Wiss. Sekretär
sene Diskussionsmöglichkeiten gegeben und gleichzeitig die	13:30 Uhr	Seeing and Feeling: The Art of City Making		DASL, Berlin
unterschledlichen Sichtweisen auf den weiten thematischen Rahmen berücksichtigt werden.		Charles Landry, Großbritannien	17:00 Uhr	Verabschiedung durch die Präsidentin Prof Christiana Thaloott
	14:15 Uhr	Diskussion		
Die Veranstalter danken den Förderern der Tagung:	15:00 Uhr	Kaffeepause	18:00 Uhr	Schifffahrt auf der Weser: "Vom Weserstadion nach Übersee"
GEWOBA	15:30 Uhr	Akademieversammlung	danach	Ausklang in der Bremer Gastronomi and
				HANGE SUITO





Anmeldung zur Jahrestagung 2009 in Bremen

Rücksendung bis 20. September 2009 per Post oder per Fax: 030/ 2308 22 32

An Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung Stresemannstraße 90 D – 10963 BERLIN

Hiermit melde ich mich zur Jahrestagung 2009 vom 9. bis 11. Oktober in Bremen an:

Titel, Vorname, Na	Berufsbez	Berufsbezeichnung, Institution						
Anschrift								
Ort, Datum				Unterschrift Ich bin Mitglied der DASL ja nein				
Ich nehme	an folgenden Veransta	ltungen teil:						
Veranstaltur	-	Anzahl		instaltung			Anzahl	
Plenarsitzu	ung (9. + 10.10.)	Personen		enstadtfüh Uhr)	ırung (8.10.,		Personen	
Bremer Abend (9.10., 20 Uhr)				Führung durch die Ausstellung "The City as a Map of ideas"				
Akademieversammlung (9.10., 15.30 Uhr nur für Mitglieder)				Vernissage der Ausstellung "Bremen- Imago" (8.10., 19 Uhr)				
Schifffahrt auf der Weser (10.10., 18 Uhr)			Treffen der Mitglieder am Vorabend (8.10., 20 Uhr)					
Ich nehme AG 1	an folgender Arbeitsgr AG 2		AG 3		AG 4			
AG 5	AG 6		AG 7		AG 8			
Bei Anmeldung	mehrerer Personen bitte o	lie Personena	anzahl in die k	Kästchen so	chreiben.			
Ich nehme	an folgenden Veransta	ltungen teil (	und überwei	se die ent	sprechenden	Beträge:		
			Teilnahme je Pers	•	Anzahl Personen	E	Betrag	
Jahrestagu	Jahrestagung		30/50/70/9	90/120€				
Bremer Abend				10€				
Schifffahrt				10€				
Exkursion 1: Bremen: Tenever				10€				
Exkursion 2: Bremerhaven				10€				
Exkursion 3: Oldenburg: "Übermorgenstadt"				10€				

#### Gesamtbetrag

Der Gesamtbetrag ist vorab unter Angabe des **Teilnehmernamens** und mit dem Verwendungszweck "**JT 2009**" auf das Sonderkonto der DASL Nr. 3 745 909 02 bei der Dresdner Bank Berlin (BLZ 100 800 00) zu überweisen.